

Kausale Therapie einer LRS? Kongress Berlin

Beitrag von „Legata“ vom 30. September 2005 16:57

Ist eine kausale Therapie von Lese- Rechtschreib-Störungen möglich?

Prof. Dr. Waldemar von Suchodoletz, Ludwig-Maximilians-Universität München Institut für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

- gehen aus von nicht wissenschaftlichen Konzepten über die Ursachen von Legasthenie
- bringen angeblich schnell, langfristige Erfolge
- angeblich keine hohe Anstrengung
- angeblich kein Therapieversagen

zentrale auditive Wahrnehmungsstörungen

- Konzept nach Tomatis (HNO Arzt)
- Verstärkung schlecht gehörter Frequenzen
- Verstärkung hoher Frequenzen
- Rücknahmen der Lautstärke links (Rechtsohrdominanz)
- Musik wird über Knochenleitung wechselseitig übertragen

Daraus abgeleitet:

- Klangtherapie
- Richtungshörtraining
- Hochtonhörtraining
- Hördominanztraining
- Horchspiele
- Auditives Training
- „Audilex“ Finnisches Computerprodukt

Indikationen bei:

- LRS/Legasthenie
 - Sprachstörungen
 - ADHS
 - Psychische Auffälligkeiten
 - Verhaltensstörungen
 - Stress
- = Erfolg ist nicht belegt, aber auch ohne diesen Beleg hohe Zufriedenheit der betroffenen Personen

Training des Sehens

- Irlen-Therapie mit Colorbrille
 - Training der Blicksteuerung
 - Beidseitiges Sehen
 - Jede 2. LRS hat ein latentes Schielen
 - Jede 2. Nicht LRS hat aber auch ein latentes Schielen
 - Brille gleicht Schielwinkel aus, das Auge ist diesen Winkel aber gewöhnt und stellt die Augen danach wieder ein, der Schielwinkel erhöht sich
 - Blicksteuerung:
 - o Frage? Blicksprünge weil LRS, oder LRS weil Bicksprünge
 - o Wenn wir chinesische Texte lesen machen wir alle Bicksprünge
- = 80 % der Kinder machen nach der Behandlung bessere Bicksprünge, aber keine Verbesserung bei der LRS

Computerprogramm „Sofort fehlerfrei lesen“ von Reinhard Werth

= kein belegter Erfolg

Genau so wie es keinen wissenschaftlichen Erfolg im Bezug auf die Legasthenie gibt bei:

- Training von HemisphärenDominanz und -koordination
- EDU-Kinestetik
- Psychomotorik
- Kybermotorik
- Neuro Feedback
- Neurolinguistisches Programm
- Davis Methode

Es hilft bei LRS/Legasthenie also doch nur der mühsame, langsame Weg über das Üben der zum Schriftspracherwerb relevanten Dinge, der Lernmotivation und der Anhebung des Selbstwertgefühls